



Liebe Leserin, lieber Leser,
in einer Woche und einem Tag ist die Premiere unseres Films über die Kölner Willkommenskultur! „Gut Zusammen leben“ zeigt, wie es funktionieren kann. Kommt vorbei, bringt Nachbar:innen, Freund:innen, Bekannte und Unbekannte mit! Denn auch der Rahmen der Premiere lohnt sich: Die zehnte [Engagementbörse](#) „Engagier dich!“. Also: Termin notieren (Mittwoch, 06.05.2026, 18:00 Uhr), Ort auch (FORUM VHS am Neumarkt) und dabei sein.

Wir freuen uns auf euch!

Herzliche Grüße

Julia Götzl, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Carolin Schmitz, Joel dos Santos und Andrea van Hasselt

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 12.05.2026. Hinweise bitte bis Freitag, 08.05.2026, 15:00 Uhr, an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

VERNETZUNG

06.05.2026, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: FORUM VHS, Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln

NEU! Engagier dich! – Engagementbörse für die Willkommenskultur in Köln

Zum zehnten Mal findet die Kölner Engagementbörse „Engagier dich!“ statt. Auf ihr können sich Menschen, die sich in der ehrenamtlichen Geflüchtetenarbeit engagieren oder ein Engagement suchen, unverbindlich informieren und bei gutem Essen vernetzen. Ein Highlight wird dieses Jahr die Premiere eines Kurzfilms über die Kölner Willkommenskultur sein und ein Grußwort von Bettina Baum, Leiterin des Kommunalen Integrationszentrum der Stadt Köln. Die Bandbreite der bisher angemeldeten Aussteller gehen von lokalen Willkommensinitiativen wie Runder Tisch Riehl und A.M.I. Willkommen in Kalk über themenbezogenen Angeboten wie Gesund in Ehrenfeld e.V. und Grenzenlos in Bewegung e.V.; international tätige Organisationen wie Medical Volunteers International; politisch Aktive wie die Seebrücke Köln oder Tandemprojekte wie Start with a friend oder Willkommen im Severinsviertel. Organisiert wird die Veranstaltung vom Forum für Willkommenskultur, AK 9plus und der Kölner VHS. [Mehr Infos](#).

20.06.2026, Zeit: 10:00 – 15:00 Uhr, Ort: FORUM VHS, Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln

Kölner Barcamp *Flucht und Migration*

Die Kampagne Ja zu Migration, das Forum für Willkommenskultur und die Kölner VHS laden gemeinsam zum Kölner Barcamp am Weltgeflüchtetetag ein. Ein BarCamp, auch Unkonferenz genannt, ist eine Veranstaltungsform mit viel Freiraum für die inhaltliche Gestaltung. Die Veranstalter sorgen für passende Rahmenbedingungen, doch was inhaltlich besprochen wird, bestimmen die Teilnehmenden vorab oder am Morgen des BarCamps. Vertreter:innen von Organisationen und Initiativen, die sich gerne am BarCamp beteiligen möchten, sind herzlich zu

eingeladen, vorab schon ihre Ideen und Wünsche mitzuteilen. Kontakt: kontakt@ja-zu-migration.de

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

Ab 16.04.2026, Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: online

NEU! Semesterkurs der Refugee Law Clinic Köln

Die Refugee Law Clinic Köln bietet im Sommersemester 2026 einen Semesterkurs in praxisorientiertem Migrationsrecht an. Dabei handelt es sich um eine Weiterqualifizierung, mit der Beratungsfälle der Refugee Law Clinic übernommen werden können. Der Kurs besteht aus einer Online-Vorlesung, die ab dem 16. April donnerstags von 18:00 – 19:30 Uhr stattfindet. Ab Mitte Mai wird ein begleitendes Tutorium angeboten, das entweder montags (17:45 – 19:15 Uhr) oder mittwochs (10:00 – 11:30 Uhr) besucht werden kann. Am Ende des Kurses muss eine Abschlussklausur absolviert werden. Eine Einschreibung an der Universität zu Köln oder juristische Vorerfahrungen sind keine Voraussetzung für die Teilnahme! **Die Anmeldung ist bis zum 9. Mai möglich.** Dafür soll der Anmeldebogen zusammen mit einem Motivationsschreiben [per Mail](#) eingereicht werden. [Mehr Infos und zum Anmeldebogen.](#)

28.04.2026, Zeit: 15:30 – 20:00 Uhr, Ort: FORUM VHS, Cäcilienstr. 29, 50676 Köln

Fachnachmittag der Aktion Neue Nachbarn in Köln

Wie können Menschen mit internationaler Familiengeschichte und Fluchterfahrung beruflich in Deutschland und in Köln Fuß fassen? Die Veranstaltung beleuchtet das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Als Referent ist Dr. Niklas Harder vom DeZIM-Institut eingeladen, der zentrale wissenschaftliche Erkenntnisse präsentieren wird. Im Anschluss an den Vortrag findet eine Podiumsdiskussion statt. Danach besteht Gelegenheit zum Vernetzen und Austausch bei „müffele & süffele“. Eine Veranstaltung der Aktion Neue Nachbarn in Kooperation mit dem Caritasverband für die Stadt Köln e. V. | Katholisches Stadtdekanat Köln. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung bitte [per Mail](#) mit Angabe von Namen, Vornamen (m/w/d) und Organisation. [Mehr Infos.](#)

28.04. und 29.04.2026, Zeit: 09:00 – 17:00 Uhr, Ort: Köln

Fortbildung zur psychosozialen Unterstützung geflüchteter Kinder und Familien

Das kostenlose zweitägige Training in Köln bietet Interessierten die Möglichkeit, Grundlagen der psychosozialen Unterstützung geflüchteter Kinder und Familien zu erwerben. Es richtet sich an Ehrenamtliche und Fachkräfte, die sich für diese Zielgruppe engagieren. Inhalte des Trainings sind Psychologische Erste Hilfe, traumasensible Arbeit sowie Selbstfürsorge. Ein weiterer Termin findet online am 10. und 11. März 2026 statt. Der Veranstaltungsort in Köln wird nach der Anmeldung mitgeteilt. Das Angebot richtet sich an Einzelpersonen. Anfragen zu Inhouse-Schulungen für Gruppen von 10 bis 15 Personen sind ebenfalls möglich. Eine Veranstaltung von Save the Children. [Mehr Infos und Anmeldung.](#)

28.04.2026, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Well-Being-Lounge, Mensa, Zülpicher Str. 70, 50932 Köln

NEU! Alumni Job Talk: Career Journey

Der Academic Refugee Support der Universität zu Köln feiert sein 10-jähriges Jubiläum und lädt zu einer Podiumsdiskussion ein, in der ehemalige Teilnehmende Einblicke und Tipps zum Berufseinstieg in Deutschland geben. Es wird diskutiert, wie internationale Absolvent:innen ihre Karriere in Deutschland starten können. Neben der Podiumsdiskussion gibt es Gruppengespräche mit den Alumni sowie Tipps und Beratung. Im Anschluss an die Gesprächsrunde besteht die Möglichkeit zum informellen Austausch bei Getränken und Snacks. Die Veranstaltung ist auf Deutsch und eine Initiative des International Office der Universität zu Köln. Sie findet im Rahmen des Jubiläums des Academic Refugee Supports in Kooperation mit dem Career Service International statt. [Mehr Infos und zur Anmeldung.](#)

05.05.2026, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: Allerweltshaus Köln e. V., Geisselstr. 3–5, 50823 Köln

„Linsensuppe und Kultur“ im Allerweltshaus

Bei dieser Veranstaltung wird gemeinsam ein einfaches Gericht gekocht, dazu gibt es ein kleines Kulturprogramm mit Musik oder Lesungen. Alle sind herzlich dazu eingeladen, mitzumachen – oder als Gäste das Essen und den Kulturbeitrag zu genießen. Veranstalter: Allerweltshaus Köln e. V., Kontakt per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

05.05.2026, Zeit: 08:00 – 17:00 Uhr, Ort: Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstr. 29, 50667 Köln
Kölner Fachtagung Flucht: GEAS & Co. – Solidarität in der Stadtgesellschaft?!

Expert:innen aus Politik, Wissenschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft nehmen auf der Fachtagung aktuelle Entwicklungen der Fluchtpolitik in NRW und des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) in den Blick. Neben Vorträgen und Gesprächen stehen mehrere Workshops zum Thema auf dem Programm. Eine Veranstaltung des Kölner Flüchtlingsrats, des Caritasverbands für die Stadt Köln, der Diakonie Köln und Region sowie der Stadt Köln. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro inkl. Mittagessen, Tee und Kaffee (5 Euro für Empfänger:innen von SGB II/XII oder AsylbLG). [Zum Programm](#) und [zur Anmeldung](#).

06.05.2026, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: ArtAsyl e. V., Hamburger Str. 15, 50668 Köln

NEU! MeetArtAsyl

Seit 2015 setzt sich ArtAsyl e. V. in und um Köln für die Teilhabe von Menschen unterschiedlichster Hintergründe durch Kunst- und Kulturprojekte ein. Am 6. Mai sind alle Interessierten eingeladen, den Verein und seine aktuellen Projekte kennenzulernen. Bei einer Limo oder einem Kölsch besteht Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen und einen Blick in die Ateliers oder hinter die Kulissen zu werfen. Ob Vereinsmitglied oder nicht, alle sind herzlich willkommen! [Mehr Infos](#).

06.05.2026, Zeit: 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: Villa AWO, Walther-Rathenau-Str. 9, 50996 Köln

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen: Zivilcourage ist erlernbar!

Ehrenamtliche, die sich für Menschen mit Fluchtgeschichte oder für Demokratiestärkung engagieren, begegnen häufig Situationen, in denen mit Parolen und platten Sprüchen Vorurteile gestreut werden. Dies passiert in der Regel unvermittelt, etwa beim Familienfest, im Gespräch mit den Nachbar:innen, im Geschäft, in der Schule oder auch am Stammtisch. In der Veranstaltung wird verdeutlicht, woher eigentlich diese Äußerungen kommen, welche Wirkung sie haben und wie man wirkungsvolle Handlungsstrategien entwickelt. Eine Veranstaltung der AWO. Eine [Anmeldung](#) ist erforderlich.

07.05.2026, 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: online

NEU! Online-AG Ausländerbehörden: Papiererteilung bei prekärem Aufenthalt

Um den Druck auf ausreisepflichtige Schutzsuchende zu erhöhen, erteilen Ausländerbehörden diesen statt einer Duldung zunehmend lediglich „Dublin-Verfahrensbescheinigungen“, Grenzüberschreitungsbescheinigungen (GÜB) oder (sonstige) „Fantasiepapiere“. Diese Praxis geht mit verschiedenen rechtlichen Nachteilen für die Betroffenen einher. Der Flüchtlingsrat NRW will vor diesem Hintergrund den Austausch zu folgenden Fragen ermöglichen: Wo stellen Ausländerbehörden (systematisch) „Ersatzdokumente“ statt Duldungen aus? Wird die Erteilung begründet und wenn ja, wie? Welche konkreten Auswirkungen hat der Besitz solcher Dokumente? Anmeldung bitte per [Mail](#) bis zum 05.05.2026.

07.05.2024 / 13.05.2026 / 21.05.2026 / 27.05.2026 Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: Online

NEU! KLARtext: FAKE NEWS Info-Tisch – Aktuelles & Austausch für Medienachtsamkeit und Informationskompetenz

Regelmäßige Informationsveranstaltung für Orientierung, Know-How und Vernetzung zum Thema Desinformation und digitalen Kompetenzen und Angebote des Projekts: KLARtext ist methodisch ausgerichtet auf das Praxisfeld Soziale Arbeit und demokratische Bildung, und bietet für

pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche und insgesamt Tätige in Betreuungspraxis (Jugendpflege, Geflüchtetenhilfe, Assistenz, etc.), kostenlose Beratung, Fortbildung und Vermittlung durch ein aktualisierendes Monitoring und eine aufklärende Expertise für Begegnungen mit (digitalen) Irreführungen, Manipulationen und Gefährdungen. Die Angebote sind kostenlos durch Förderauftrag der Stadt Bonn über LVR und die Landesregierung NRW. [Weitere Infos & Kontakt auf der Webseite](#) oder Klartext@migrapolis.

09.05.2026, Zeit: 10:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgeramt Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

Wege zur Einbürgerung – Anforderungen für die deutsche Staatsangehörigkeit

Die Einbürgerung ist für viele Geflüchtete ein bedeutender Schritt für ein sicheres Leben in Deutschland. Wer gut integriert ist, kann aktuell nach fünf Jahren den deutschen Pass bekommen. Allerdings müssen für die Einbürgerung verschiedene Voraussetzungen erfüllt werden, u. a. Deutschkenntnisse und die Sicherung des eigenen Lebensunterhalts. Der Referent Hamza Ellakoui, Caritasverband für die Stadt Köln e. V., wird über Themen wie den Umgang mit langen Antragszeiten und die Einbürgerung der gesamten Familie sprechen. Anmeldung bei Mesut Mutlu unter der Telefonnummer 0173 879 72 38 oder per [Mail](#). Eine Veranstaltung von Katholischem Bildungswerk, Aktion neue Nachbarn, Caritas Köln, Katholikenausschuss, Katholisches Stadtdekanat, Stadt Köln, AK Politik und Forum für Willkommenskultur.

10.05.2026, Zeit: 14:00 – 18:00 Uhr, Ort: CINEDOM Köln, Im Mediapark 1, 50670 Köln

NEU! Muttertag ist Kinotag!

Zum Muttertag sagen wir Danke, für all die Liebe, Geduld und unzähligen kleinen Momente, die den Alltag so besonders machen. Gemeinsam freuen wir uns auf eine wertvolle Zeit miteinander und laden deshalb Mütter, Väter, Alleinerziehende, Erziehungsberechtigte und ihre Kinder zu einem gemeinsamen Kinobesuch ein. Anmeldung erforderlich. Bei Fr. Weber via E-Mail an [info\(at\)adiade.org](mailto:info@adiade.org) oder Whatsapp 015147389484. Mehr Infos auf Instagram: [LINK](#)

12.05.2026, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: online

NEU! Online-Austausch: Kommunale Unterbringung von Geflüchteten – Beschwerdemanagement in der kommunalen Unterbringung

Die Bedingungen in der kommunalen Unterbringung von Schutzsuchenden sind von vielen Herausforderungen geprägt. Oft fehlt es an transparenten Strukturen, um Missstände zu benennen. Die Ombudsstelle für Geflüchtete in Köln nimmt als unabhängige Beschwerdestelle die Anliegen und Kritikpunkte von Bewohner:innen direkt entgegen. Zu Beginn der Veranstaltung gibt das Team einen Einblick in seine Arbeit, stellt zentrale Anliegen der Schutzsuchenden vor und skizziert die allgemeinen Herausforderungen rund um die Unterbringung. Im Anschluss findet ein offener Erfahrungsaustausch statt, in dem Eindrücke aus anderen Kommunen geschildert werden können. Veranstalter: Flüchtlingsrat NRW e. V., Anmeldung bitte per [Mail](#) bis zum 10.05.2026. [Mehr Infos](#).

13.05.2026, Zeit: 18:00 – 20:30 Uhr, Ort: Flüchtlingszentrum FliehKraft, Turmstr. 3-7, 50733 Köln

Passbeschaffung und Identitätsklärung. Was müssen Engagierte bei der Begleitung beachten?

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der neuen Fortbildungsreihe „Rechtliches Grundlagenwissen für dein Engagement“ vom Forum für Willkommenskultur statt. Referentin: Christina Dück, Rechtsberaterin beim Kölner Flüchtlingsrat e. V.

13.05. bis 18.06.2026, Zeit: 9:30 – 15:00 Uhr, Ort: Köln-Nippes (genauer Ort wird nach Anmeldung bekannt gegeben)

Workshop-Reihe: Hier bin ich – Gestärkt in den Arbeitsmarkt

Die Workshop-Reihe des Vereins MA.i e. V. besteht aus fünf Modulen, die aufeinander aufbauen. Die Workshops richten sich an Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte aus Köln ab 16 Jahren. Ziel ist es, die eigenen Stärken zu erkennen, Kompetenzen zur Arbeitsmarktinklusioin zu erwerben und den Bewerbungsprozess inklusive des Vorstellungsgesprächs zu trainieren. Dabei sollen gemeinsam

individuelle Zugangswege zu Ausbildung und Arbeit erschlossen werden. Die Teilnehmerinnen werden ganzheitlich und bedarfsorientiert beraten sowie durch Empowerment-Aktivitäten unterstützt. Interessierte können sich bis zum 30.04.2026 [per Mail](#) oder telefonisch unter der Nummer 0221/13056483 anmelden. Eine Veranstaltung von Migration und Arbeitswelt e. V. [Mehr Infos](#).

Freitag, 15.05.2026, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

NEU! Online-Austausch: Flüchtlingspolitisches Engagement vor Ort

Auf kommunaler Ebene bestehen konkrete Handlungsspielräume, um sich für eine Verbesserung der Situation von schutzsuchenden Menschen einzusetzen. Der Flüchtlingsrat NRW ermöglicht einen Online-Austausch zu den folgenden Fragen: Welche kommunalpolitischen Akteurinnen/Gremien sind in diesem Zusammenhang relevant? Welche Mittel und Wege gibt es, eigene Anliegen durchzusetzen? Mit welchen Aktionsformen wurden bereits Erfahrungen gemacht? Wo bestehen Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Organisationen, Vereinen oder Interessengruppen? Anmeldung bitte per [Mail](#) bis zum 13.05.2026.

NEU! Austausch: Entwicklung der Rahmenbedingungen fürs Ehrenamt in Landesunterkünften

Die Rahmenbedingungen für ehrenamtliche Angebote in den Landesunterkünften für Schutzsuchende in NRW befinden sich fortlaufend im Wandel und mit ihnen auch die Möglichkeiten und Herausforderungen für freiwilliges Engagement. Der Flüchtlingsrat NRW lädt Ehrenamtliche sowie Umfeldmanager:innen und Ehrenamtskoordinator:innen herzlich zu einem offenen Online-Austausch ein: Dabei soll gemeinsam auf aktuelle Entwicklungen in der Landesunterbringung geblickt und deren Auswirkungen auf die Praxis vor Ort besprochen werden. Anmeldung bitte [per Mail](#) bis zum 17.05.2026.

19.05.2026, Zeit: 16:00 – 17:30 Uhr, Ort: online (Microsoft Teams)

Impulsworkshop: Racial stress – die Auswirkungen von Rassismus auf die (mentale) Gesundheit

Das Team Mentale Gesundheit der Malteser Werke lädt zu der neuen Impulsworkshop-Reihe 2026 ein, die grundlegendes Wissen und praktische Strategien für mehr Sicherheit im Umgang mit Belastungen im Arbeits- und Engagementalltag bietet. Gemeinsam soll ein Raum für Inspiration, Austausch und neue Perspektiven geschaffen werden. Die Impulse bieten praxisnahes Wissen, Tipps und gemeinsamen Austausch zu aktuellen Themen. Am 19. Mai referiert Nikan Tiouri (Beauftragte für Diskriminierungsschutz, Malteser Werke) zu dem Thema „Racial stress - die Auswirkungen von Rassismus auf die (mentale) Gesundheit“. [Link zum Teams-Meeting](#).

26.05.2026, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online

NEU! Online-Kurzschulung: Inhaltliche Argumentation gegen Vorurteile über Geflüchtete

Immer wieder kursieren vorurteilsbehaftete Behauptungen über Geflüchtete, die einer näheren Überprüfung nicht standhalten oder denen es an der Einbettung in einen sachlichen Kontext fehlt. Beispielsweise heißt es, die meisten Geflüchteten würden in die EU drängen, oder ihnen wird unterstellt, dass sie höhere Sozialleistungen als Deutsche bekämen. Zu diesen und weiteren pauschalen Aussagen werden im Rahmen der Kurzschulung inhaltliches Hintergrundwissen und argumentatives Rüstzeug zu ihrer Entkräftung vermittelt. Veranstalter: Flüchtlingsrat NRW e. V. Anmeldung bitte per [Mail](#) bis zum 24.05.2026. [Mehr Infos](#).

27.05.2026, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

NEU! Online-Workshop: Argumentieren gegen Stammtischparolen

Im Alltag und in der ehrenamtlichen Arbeit mit Geflüchteten wird man immer wieder mit diskriminierenden und rechtspopulistischen Aussagen konfrontiert. Diese lassen einen oft sprachlos zurück. Was hält einen davon ab, sich einzumischen – und warum lohnt es sich dennoch, ins Gespräch zu gehen? In diesem interaktiven Workshop wird Wissen über die Struktur von sogenannten Stammtischparolen und Äußerungen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

vermittelt. Die Teilnehmenden lernen hilfreiche Gesprächsstrategien kennen und üben diese in praktischen Übungen ein, damit sie solchen Parolen beim nächsten Mal Paroli bieten können. Referentin: Karina Lange, Dipl.-Soz. Wis. und freiberufliche Trainerin. Veranstalter: Flüchtlingsrat NRW e. V., Anmeldung bitte per [Mail](#) bis zum 20.05.2026. [Mehr Infos](#).

11.06.2026, Zeit: 9:00 – 16:30 Uhr, Ort: Köln, die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39, 50674 Köln

NEU! Workshop in Köln: KI verantwortungsvoll einsetzen: Diversität, Sprache und Fairness im Mentoring

openTransfer Patenschaften lädt zu einem Workshop unter dem Titel „KI verantwortungsvoll einsetzen: Diversität, Sprache und Fairness im Mentoring“ ein. Erkundet wird, wie Künstliche Intelligenz im Projektalltag sinnvoll genutzt werden kann, ohne bestehende Ungleichheiten zu verstärken. Im Mittelpunkt stehen Fragen rund um Bias, diskriminierungssensible Sprache, Teilhabe und konkrete Anwendungsmöglichkeiten im Mentoring- und Patenschaftskontext. Mit einem Praxisimpuls von Cheyenne Schellein von der Initiative ‚Haltung zeigen – Vielfalt stärken‘ sowie fachlichem Input von Christoph Hassler verbindet der Workshop diskriminierungskritische Perspektiven mit konkreten Anwendungsfragen aus dem Projektalltag. Die Veranstaltung richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche aus Patenschafts-, Mentoring- und engagementbezogenen Projekten. Infos und Anmeldung: [LINK](#) Weitere Veranstaltungen der Reihe: [Link](#). Kontakt: Daniel Männlein, daniel.maennlein@buergermut.de

09.06.2026, Zeit: 16:00 – 17:30 Uhr, Ort: online (Microsoft Teams)

Impulsworkshop: Psychische Gesundheit aus interkultureller Perspektive

Das Team Mentale Gesundheit der Malteser Werke lädt zur neuen Impulsworkshop-Reihe 2026 ein, die grundlegendes Wissen und praktische Strategien für mehr Sicherheit im Umgang mit Belastungen im Arbeits- und Engagementalltag bietet. Gemeinsam soll ein Raum für Inspiration, Austausch und neue Perspektiven geschaffen werden. Die Impulse bieten praxisnahes Wissen und Tipps zu verschiedenen aktuellen Themen. Am 09. Juni referiert Matthias Freund von IPSO (International Psychosocial Organisation) zum Thema „Psychische Gesundheit aus interkultureller Perspektive“. [Link zum Teams-Meeting](#).

17.06.2026, Zeit: 9:30 – 16:30 Uhr, Ort: Alte Feuerwache Köln, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

Fachtag: „Unterbringung im Übergang – Schutz von queeren Geflüchteten in Landesunterkünften im Licht und Schatten der GEAS-Reform“

Der Fachtag richtet sich an queere Menschen mit Fluchterfahrung, Beratungsstellen sowie Akteur:innen aus Verwaltung und Praxis. Es gibt fachliche Impulse u.a. zu folgenden Themen: Gewaltschutz von queeren Geflüchteten in Landeserstaufnahmeeinrichtungen, Perspektiven aus der Selbsterfahrung queerer Menschen mit Fluchtgeschichte, Einblicke in die Beratungspraxis und rechtliche sowie strukturelle Veränderungen durch die GEAS-Reform. Außerdem ist ein Panel mit den Referierenden geplant. Eine ausführliche Einladung mit Programm, Referent:innen und Anmeldeinformationen folgt zu einem späteren Zeitpunkt. Eine Veranstaltung des Familien- und Sozialvereins des LSVD+ – Verband Queere Vielfalt; Projekt „Gewaltfrei ankommen – Die Rechte von queeren Geflüchteten in Aufnahmeeinrichtungen“.

20.06.2026, Zeit: 10:00 – 15:00 Uhr, Ort: FORUM VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstr. 29, 50676 Köln

Kölner Barcamp am Weltgeflüchtetetag

Die Kampagne Ja zu Migration, das Forum für Willkommenskultur und die Kölner VHS laden gemeinsam zum Kölner Barcamp am Weltgeflüchtetetag ein. Ein Barcamp, auch Unkonferenz genannt, ist eine Veranstaltungsform mit viel Freiraum für die inhaltliche Gestaltung. Die Veranstalter sorgen für passende Rahmenbedingungen, doch was inhaltlich besprochen wird, bestimmen die Teilnehmenden vorab oder am Morgen des Barcamps. Weitere Infos folgen.

04.07.2026 Zeit: 10:00 – 13:15 Uhr, Ort: Bürgeramt Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln
Orientierung geben angesichts von Traumata und Krisen

Ein Workshop mit fachlichem Input und traumasensiblen Austausch zu den folgenden Fragen: Wie stärken wir Menschen, die die Sorge um ihre Angehörigen oder ihre eigene ungewisse Zukunft umtreibt? Welche konkreten Handlungsempfehlungen sind bei Traumatisierungen und in Krisen hilfreich? Wie können wir angesichts von Gefühlen wie Ohnmacht, Hilflosigkeit und Wut handlungsfähig und gesund bleiben? Referentinnen: Latifa Gacem und Bärbel Strick, Caritasverband für die Stadt Köln e. V. Anmeldung bei Mesut Mutlu unter der Telefonnummer 0173 879 72 38 oder per [Mail](#). Eine Veranstaltung von Katholischem Bildungswerk, Aktion neue Nachbarn, Caritas Köln, Katholikenausschuss, Katholisches Stadtdekanat, Stadt Köln, AK Politik und Forum für Willkommenskultur.

08.07.2026, Zeit: 18:00 – 20:30 Uhr, Ort: Flüchtlingszentrum FliehKraft, Turmstr. 3-7, 50733 Köln
GEAS – Was bedeutet das für betroffene Geflüchtete und uns alle?

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der neuen Fortbildungsreihe „Rechtliches Grundlagenwissen für dein Engagement“ vom Forum für Willkommenskultur statt. Referentin: Christina Dück, Rechtsberaterin beim Kölner Flüchtlingsrat e. V.

14.07.2026, Zeit: 16:00 – 17:30 Uhr, Ort: online (Microsoft Teams)

Impulsworkshop: Einfluss von Fake News, Desinformation und Hass auf die mentale Gesundheit

Das Team Mentale Gesundheit der Malteser Werke lädt zur neuen Impulsworkshop-Reihe 2026 ein, die grundlegendes Wissen und praktische Strategien für mehr Sicherheit im Umgang mit Belastungen im Arbeits- und Engagementalltag bietet. Gemeinsam soll ein Raum für Inspiration, Austausch und neue Perspektiven geschaffen werden. Die Impulse bieten praxisnahes Wissen und Tipps zu verschiedenen aktuellen Themen. Am 14. Juli referiert Oliver Müller (veritas Beratungsstelle in Sachsen-Anhalt & Fachstelle Rechtsextremismusprävention (fa:rp)) zum Thema „Einfluss von Fake News, Desinformation und Hass auf die mentale Gesundheit“. [Link zum Teams-Meeting.](#)

11.08.2026, Zeit: 16:00 – 17:30 Uhr, Ort: online (Microsoft Teams)

Impulsworkshop: Umgang mit Anfeindungen von Rechts – Selbstschutz, Haltung und Handlungsoptionen

Das Team Mentale Gesundheit der Malteser Werke lädt zur neuen Impulsworkshop-Reihe 2026 ein, die grundlegendes Wissen und praktische Strategien für mehr Sicherheit im Umgang mit Belastungen im Arbeits- und Engagementalltag bietet. Gemeinsam soll ein Raum für Inspiration, Austausch und neue Perspektiven geschaffen werden. Die Impulse bieten praxisnahes Wissen und Tipps zu verschiedenen aktuellen Themen. Am 11. August referiert Angelika Weis (Arbeitsliebe) zum Thema „Umgang mit Anfeindungen von Rechts – Selbstschutz, Haltung und Handlungsoptionen“. [Link zum Teams-Meeting.](#)

08.09.2026, Zeit: 16:00 – 17:30 Uhr, Ort: online (Microsoft Teams)

Impulsworkshop: Zwischen Nähe und Distanz: Empathie zeigen, ohne sich zu verlieren

Das Team Mentale Gesundheit der Malteser Werke lädt zur neuen Impulsworkshop-Reihe 2026 ein, die grundlegendes Wissen und praktische Strategien für mehr Sicherheit im Umgang mit Belastungen im Arbeits- und Engagementalltag bietet. Gemeinsam soll ein Raum für Inspiration, Austausch und neue Perspektiven geschaffen werden. Die Impulse bieten praxisnahes Wissen und Tipps zu verschiedenen aktuellen Themen. Am 08. September referiert Matthias Freund von IPSO (International Psychosocial Organisation) zum Thema „Zwischen Nähe und Distanz: Empathie zeigen, ohne sich zu verlieren“. [Link zum Teams-Meeting.](#)

13.10.2026, Zeit: 16:00 – 17:30 Uhr, Ort: online (Microsoft Teams)

Impulsworkshop: Wenn Hilfe frustriert: Wege zu gesunder Abgrenzung

Das Team Mentale Gesundheit der Malteser Werke lädt zur neuen Impulsworkshop-Reihe 2026 ein, die grundlegendes Wissen und praktische Strategien für mehr Sicherheit im Umgang mit Belastungen im Arbeits- und Engagementalltag bietet. Gemeinsam soll ein Raum für Inspiration, Austausch und neue Perspektiven geschaffen werden. Die Impulse bieten praxisnahes Wissen und Tipps zu verschiedenen aktuellen Themen. Am 13. Oktober referiert Matthias Freund von IPSO (International Psychosocial Organisation) zum Thema „Wenn Hilfe frustriert: Wege zu gesunder Abgrenzung“. [Link zum Teams-Meeting.](#)

10.11.2026, Zeit: 16:00 – 17:30 Uhr, Ort: online (Microsoft Teams)

Impulsworkshop: Warum wir Dinge tun, die uns nicht guttun

Das Team Mentale Gesundheit der Malteser Werke lädt zur neuen Impulsworkshop-Reihe 2026 ein, die grundlegendes Wissen und praktische Strategien für mehr Sicherheit im Umgang mit Belastungen im Arbeits- und Engagementalltag bietet. Gemeinsam soll ein Raum für Inspiration, Austausch und neue Perspektiven geschaffen werden. Die Impulse bieten praxisnahes Wissen und Tipps zu verschiedenen aktuellen Themen. Am 10. November referiert Matthias Freund von IPSO (International Psychosocial Organisation) zum Thema „Warum wir Dinge tun, die uns nicht guttun“. [Link zum Teams-Meeting.](#)

UNTERSTÜTZUNG/FÖRDERUNG

NEU! Multi-Kulti-Preis 2026

Das Multikulturelle Forum e. V. hat den Multi-Kulti-Preis 2026 ausgeschrieben. Der Multi-Kulti-Preis wird jährlich an engagierte Personen, Einrichtungen, Initiativen und Projekte verliehen, die sich vorbildlich für das chancengerechte Miteinander in NRW einsetzen. Dazu gehört beispielsweise, den Blick für eine kulturell vielfältige Gesellschaft zu schärfen, die gesellschaftliche, berufliche und politische Teilhabe von Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte zu unterstützen oder Diskriminierungen entgegenzuwirken und Vorurteile abzubauen. Mit dem Preis soll das besondere Engagement für ein solidarisches Miteinander sichtbar gemacht und ausgezeichnet werden. Der oder die Gewinner:in erhält ein Preisgeld von 2.000 € und wird im Rahmen einer feierlichen Verleihung im Sommer mit Gästen aus Politik und Gesellschaft geehrt. Bewerbungsschluss ist der 3. Mai 2026. [Mehr Infos](#) und [zum Bewerbungsformular.](#)

NEU! Kostenlose Gastro-Akademie für Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrung

Die Gastro-Akademie von Über den Tellerrand e. V. kommt in Kooperation mit Motel One nach Köln und bietet einen kostenlosen Intensivkurs zur Vorbereitung auf Jobs und Ausbildungen im Gastgewerbe an. Der Kurs findet vom 08. bis zum 19. Juni in Köln-Deutz statt (Montag bis Freitag, 9:00 bis 17:00 Uhr). Teilnehmende erwerben praktische Fähigkeiten in Küche, Hotel und Service, lernen Fachwissen zu Hygiene und Gästekommunikation sowie berufsspezifisches Vokabular. Das Angebot richtet sich an Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrung, die Deutschkenntnisse auf B1-Niveau und Interesse an einer Tätigkeit in der Gastronomie haben. Begleitend wird die Unterstützung bei Bewerbungen sowie bei der Suche nach Praktika, Jobs und Ausbildungsplätzen angeboten. Es gibt 14 Plätze. [Mehr Infos und zur Anmeldung.](#) Kontakt kann per [Mail](#) oder telefonisch (+49 151 4036 1881) aufgenommen werden.

NEU! Kölner Flüchtlingsrat sucht Elternzeitvertretung für Auszugsberatung in Leverkusen

Der Kölner Flüchtlingsrat sucht für das Angebot der Auszugsberatung in Leverkusen zum 01.06.2026 eine Elternzeitvertretung (0,75 VZÄ). Die Stelle ist aufgrund der Projektbewilligung zunächst zweckbefristet bis zum 31.12.2026, allerdings mit Aussicht auf Verlängerung bis zum Ende der Elternzeit. [Zur Stellenausschreibung.](#)

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

NEU! Arbeitshilfe: Mindestbeträge bei Aufenthalten zu Bildungs- und Erwerbszwecken

Für Aufenthaltstitel zu Bildungs- und Erwerbszwecken gelten in Deutschland unterschiedliche Mindestbeträge – von 666 Euro netto für Auszubildende bis hin zu 4.648 Euro für die Blaue Karte EU. Ein Infoblatt der GGUA Flüchtlingshilfe bündelt sämtliche Anforderungen in einer tabellarischen Übersicht. [Zum Download.](#)

NEU! Broschüre: Krankheit als Abschiebungshindernis

Im Asyl- und Aufenthaltsrecht spielen Krankheiten, mit denen ein vorübergehender oder auch längerfristiger Aufenthalt in Deutschland begründet wird, eine wichtige Rolle. Die Broschüre des DRK führt rechtliche Dreh- und Angelpunkte auf, bei denen es entscheidend auf das Erkennen, die Darlegung und den Nachweis einer Erkrankung als Abschiebungshindernis ankommt. [Zum Download.](#)

Good-Practice-Sammlung zur pädagogischen Arbeit gegen Hass im Netz & Desinformation

Diese Good-Practice-Sammlung ist ein Angebot der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK). Die Sammlung bündelt Materialien, Konzepte, Projekte, Institutionen und Informationen für die Bildungsarbeit gegen Hass im Netz & Desinformation. Sie wurde in Zusammenarbeit mit verschiedenen Praktiker:innen und Expert:innen aus den Feldern der Medienpädagogik und der politischen Bildung entwickelt. [Mehr Infos.](#)

#NUIferklärt: Kurzvideos zur Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Flucht- und Zuwanderungshintergrund

#NUIferklärt ist ein Kurzformat vom „NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge“. Neun Videos liefern einen kompakten Überblick zu rechtlichen Themen und bieten Tipps zur Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Flucht- und Zuwanderungshintergrund. [Mehr Infos.](#)

Arbeitshilfe des Flüchtlingsrat NRW e. V.: Wohnsitzauflage und -regelung

Aktuelle Arbeitshilfe mit einem tabellarischen Überblick über die wichtigsten Fragen, Stand: 03/2026. [Zum Download.](#)

Online-Petition „Zulassungsstopp für Integrationskurse zurücknehmen“

Die Unterzeichner:innen fordern die Bundesregierung auf, den vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) verfügten Zulassungsstopp für Sprach- und Integrationskurse zurückzunehmen. Dieser betrifft Asylbewerber:innen, Geflüchtete aus der Ukraine, EU-Bürger:innen und Menschen, die mit einer Duldung in Deutschland leben. Die Verfügung des BAMF stoppt die Zulassung zu Integrationskursen für bundesweit rund 130.000 Menschen auf unbestimmte Zeit. Rund die Hälfte der Integrationskurse wird dadurch in Zukunft nicht mehr stattfinden; viele Träger befürchten Insolvenz oder Personalabbau. Die Unterzeichner:innen verurteilen diese Entscheidung scharf. [Zur Petition.](#)

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

Wir wollen den Rundbrief übersichtlicher gestalten. Daher veröffentlichen wir in dieser Rubrik nur neue Termine bzw. Terminänderungen im Rundbrief. Alle regelmäßigen Veranstaltungen für Neukölner:innen findet ihr nach Tagen sortiert auf unserer [Website](#).

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr

WiRo-Ehrenamtler-Treffen

Willkommen in Rondorf steht für ein nachbarschaftliches Miteinander von Geflüchteten und Alteingesessenen in Köln-Rondorf, Hochkirchen und Hönningen. Der Termin bietet Gelegenheit zum Informationsaustausch rund um die Betreuung von Geflüchteten und richtet sich ebenso an WiRo-Ehrenamtler wie an alle Interessierten. Wer vorbeikommen möchte, kann sich unter der Telefonnummer 0178/5195601 melden, um den Treffpunkt zu erfahren. [Mehr Infos](#).

Jeden 1. Freitag im Monat, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Café mit1ander – Le café des bénévoles

Ein Treffpunkt für alle, die ehrenamtlich aktiv sind oder es werden möchten. Hier gibt es Raum zum Austausch, zur Vernetzung und zur Ideenentwicklung – bei gemütlichem Kaffee. Keine Anmeldung erforderlich. Eine Veranstaltung des Bürgerzentrums Ehrenfeld e.V.

Jeden Montag, Zeit: 10:00 Uhr – 17:00 Uhr, Ort: Villa AWO, Walther-Rathenau-Str. 9, 50996 Köln-Rodenkirchen

Offene Sprechstunde des Projekts „Chancenpatenschaften“

Beim Projekt „Chancenpatenschaften“ geht es darum, gemeinsam zu wachsen: Gemeinsam lesen, gemeinsam lernen, gemeinsam neue Wege beschreiten. Wer Spaß am gemeinsamen Lernen hat und Teil einer Patenschaft werden will, kann sich gern in der offenen Sprechstunde informieren. Fragen können zudem [per Mail](#) oder unter 0178 1463 796 gestellt werden. Ein Projekt der AWO Köln.

Treffen der ehrenamtlichen Fahrradwerkstätten in Köln

Organisiert über die Fahrrad AG von „Willkommen in der Moselstraße“, treffen sich die Kölner Fahrradwerkstätten vierteljährlich, um sich über ihre Arbeitsweise auszutauschen und an der gemeinsamen Interessenvertretung zu arbeiten. Jede Werkstatt und alle interessierten Menschen sind herzlich zu den Treffen eingeladen. [Mehr Infos](#) zu den beteiligten Fahrradwerkstätten, Kontaktaufnahme [per Mail](#).

Alle zwei Monate am 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: online (via Microsoft Teams)

Ehrenamtsinfoveranstaltung von Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln

Alle zwei Monate laden die Agentur für Arbeit und das Jobcenter Köln alle Engagierten zu einer Online-Infoveranstaltung ein; Inhalte sind arbeitsmarktrelevante Themen für Geflüchtete ([zum Flyer](#)). Eine Anmeldung ist nicht notwendig, Fragen können vorab [per Mail](#) oder via Kontaktformular auf der [Website](#) gestellt werden. [Microsoft Teams Besprechung](#).

I.d.R. jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Sachsenring 6, 50677 Köln oder online (s. jeweils Einladung)

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Der AK Politik fördert den Dialog von Engagierten in der Hilfe für Geflüchtete mit den Vertreter:innen aus Stadt, Land und Bund sowie mit der Stadtverwaltung. Er versucht die Hürden, auf die Geflüchtete und Ehrenamtliche stoßen, zu kommunizieren, und erarbeitet Vorschläge zur Verbesserung. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. AK Politik-Treffen in 2026 am: 15.4., 21.5., 18.6., 16.7., 20.8.(?), 17.9., 15.10., 19.11., 17.12.2026. Das Treffen wird per Zoom stattfinden ([Link](#)), danach wieder in der Melanchton-Akademie.

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Es werden Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan organisiert und weitere Aktionen geplant, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen

Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Die Vernetzung erfolgt NRW- und bundesweit. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei AfghanistanNotSafe KölnBonn mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Dienstag, Zeit: 13:00 – ca. 13:45 Uhr, Ort: online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle – egal ob online-affin oder nicht – sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei [hallo in sülz](#) aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich willkommen. Kontakt per [Mail](#).

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: 15:00 – 19:00 Uhr; jeden letzten Samstag im Monat, Zeit: 12:00 – 16:00 Uhr; jeden 2. und 3. Dienstag im Monat mit Termin, Ort: NeuLand e. V., Koblenzer Str. 13, 50968 Köln

Angebote der Faradgang Köln e. V.

Die Faradgang Köln e. V. bietet verschiedene Möglichkeiten, um Fahrräder instand zu setzen und kostengünstig an Bedürftige abzugeben. Jeden 1. Dienstag im Monat öffnet die Selbsthilfwerkstatt von 15:00 bis 19:00 Uhr für alle, um das eigene Rad zu reparieren (spendenbasiert). Jeden 2. und 3. Dienstag im Monat werden Schraubertage mit einem festen Termin veranstaltet. Sie richten sich an bedürftige Menschen, die noch kein Fahrrad besitzen. Außerdem findet jeden letzten Samstag im Monat von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr ein offener Schraubertag ohne Termin statt. Das Fahrrad wird gemeinsam ausgesucht und repariert. Ein Fahrrad kostet zwischen 20 und 60 Euro. Es werden auch Flinta-Only-Termine (ohne CIS-Männer) angeboten. Termine bitte per [Mail](#) vereinbaren. Mehr [Infos](#).

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Julia Götzl, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Carolin Schmitz, Joel dos Santos und Andrea van Hasselt

*Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e. V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)
Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln*

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Geflüchtetenarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken](#).

Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern](#).

Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#).